E-L-R - Mænad



(47:20, CD, Vinyl, Digital, Prophecy Productions/Soulfood, 2019)
Dieses Debüt macht sich nach einer gefeierten Tour mit den kultigen Amenra mehr als notwendig. E-L-R beeindrucken auch auf "Mænad" mit hypnotischem Metalriffing, welches einen schon in erster Instanz in seinen Bann zieht, wöhrend man sich nach und nach in einem Netz aus schamanischen Vocals, Voodoo-Rhythmen und selbstvergessenem Abdriften in dunkelbunte Refugien verheddert. E-L-R, das sind Gitarristin *S.M.*, Bassistin *I.R.* sowie Schlagzeuger *M.K.*, und obwohl die Schweizer den extravaganten sphärisch erhebenden Doom nicht neu erfunden haben, machen die dabei doch eine überaus gute Figur.

Scheinbar endlos schleifen sich transzendente metallische Breitseiten durch Raum und Zeit, wobei die sechs hier enthaltenen gar nicht einmal so stillen Stillleben Lauflängen von sechs bis zehn Minuten vorweisen können. Derweil das hypnotische 'Above The Mountains There Is Light' mit Amenra-Sänger *Colin H Van Eeckhout* aufwarten kann, wird das mächtige 'Lunar Nights' gesanglich von Dool-Frontfrau *Ryanne Van Dorst* veredelt. Trotzdem hat "Mænad" in keinster Weise irgendein Namebashing nötig. Hier inszeniert man in erster Linie intensive Stimmungsbilder mit Tiefenwirkung.
Bewertung: 10/15 Punkten (CA 10, KR 11)

PS – E-L-H live w/ Amenra + Ylva:
03.11. Karlsruhe, Jubez
04.11. Nürnberg, Z-Bau
05.11. Salzburg (AT), Rockhouse

22.11. Oberhausen, Kulttempel

Surftipps zu E-L-R:
Facebook
YouTube
Instagram
Bandcamp
Spotify